Herren Bezirksoberliga Gr. 2

TTC 98 Hain-Gründau : TTG 1972 Horbach
Freitag, 07.10.2022, 20:30 Uhr

Probst macht den Sack zu

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf der TTC 98 Hain-Gründau am Freitag, den 07. Oktober im 4. Saisonspiel auf die TTG 1972 Horbach. Die Gäste entführten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 13:30 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigte an diesem Tag Jan Grießmann. Erstaunlich war, dass der TTC 98 Hain-Gründau diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Der Verlauf im Einzelnen: Die siegbringende Taktik fehlte Neiter und Noß bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Grießmann und Hofmann ab dem ersten Ballwechsel. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Lerch / Fendler gegen Benzing / Krebs. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Probst / Luy konnten Fischer / Brill anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jannik Neiter die Partie gegen Benedikt Probst noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Eine knappe Niederlage gab es für Markus Lerch beim 11: 9, 7:11, 10:12, 11:8, 5:11 gegen Jan Grießmann. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Michael Noß gegen Sven Krebs zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Alexander Benzing hatte Alexander Fendler nur im ersten Satz eine Chance. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Oliver Fischer, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Jannik Luy verlor. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Florian Brill bei seiner 1:3-Niederlage von Daniel Hofmann dann doch niedergerungen worden. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TTC 98 Hain-Gründau und der TTG 1972 Horbach in die Box. Jannik Neiter gegen Jan Grießmann hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Zwischenzeitlich konnte Markus Lerch zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor am Nachbartisch die Partie gegen Benedikt Probst aber trotzdem deutlich mit 1:3. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC 98 Hain-Gründau am 08.10.2022 gegen den TTV Gründau 1953 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 08.10.2022 gegen die SG Rodheim mitnehmen.

Statistik:
TTC 98 Hain-Gründau
Doppel: Neiter / Noß 0:1, Lerch / Fendler 0:1, Fischer / Brill 0:1
Einzel: J. Neiter 1:1, M. Lerch 0:2, M. Noß 1:0, A. Fendler 0:1, O. Fischer 0:1, F. Brill 0:1
TTG 1972 Horbach
Doppel: Benzing / Krebs 1:0, Grießmann / Hofmann 1:0, Probst / Luy 1:0
Einzel: J. Grießmann 2:0, B. Probst 1:1, A. Benzing 1:0, S. Krebs 0:1, D. Hofmann 1:0, J. Luy 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.10.2022 (02:38) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").